

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2012
Ausgegeben am 12. April 2012
Teil II

125. Verordnung: Änderung der FMA-Gebührenverordnung

125. Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), mit der die FMA-Gebührenverordnung geändert wird

Auf Grund des § 19 Abs. 10 des Finanzmarktaufsichtsbehördengesetzes – FMABG, BGBl. I Nr. 97/2001, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 145/2011, wird verordnet:

Die FMA-Gebührenverordnung – FMA-GebV, BGBl. II Nr. 230/2004, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 273/2011, wird wie folgt geändert:

1. In Teil 2 Abschnitt 2 wird in der Überschrift Z 17 bis 19 die Wortfolge „Betriebliches Mitarbeitervorsorgegesetz“ durch die Wortfolge „Betriebliches Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz“ ersetzt.

2. In Teil 2 Abschnitt 2 Z 17 wird die Wortfolge „Betrieblichen Mitarbeitervorsorgegesetzes - BMVG, BGBl. I Nr. 100/2002, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 135/2003“ durch die Wortfolge „Betrieblichen Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetzes – BMSVG, BGBl. I Nr. 100/2002, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 77/2011“ ersetzt.

3. In Teil 2 Abschnitt 2 Z 18 wird die Abkürzung „BMVG“ durch die Abkürzung „BMSVG“ und die Zahl „175“ durch die Zahl „220“ ersetzt.

4. In Teil 2 Abschnitt 2 Z 19 wird die Abkürzung „BMVG“ durch die Abkürzung „BMSVG“ ersetzt.

5. In Teil 2 Abschnitt 2 wird nach der Z 19 folgende Z 19a eingefügt:

„19a. Bewilligung der Verfügung über ein als Daueranlage gewidmetes Wertpapier
(§ 31 Abs. 1 Z 3a BMSVG) 300“

6. Dem § 6 wird folgender Abs. 7 angefügt:

„(7) Z 17 bis 19a samt Überschrift in Teil 2 Abschnitt 2 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 125/2012 treten mit 15. April 2012 in Kraft.“

Ettl Pribil